



Die Besucher sind über den ganzen Tag verteilt im Bioladen Ulme in Glarus anzutreffen.

Bilder Susanne von Dach

# HAPPY BIRTHDAY

Der Bioladen Ulme feiert 30-jähriges Bestehen



Marion Kumschlies, Geschäftsführerin der Ulme, wartet auf Gäste und Kunden.



Biokaffee, Käse, Trockenfrüchte stehen zum Degustieren bereit.

## KURZ NOTIERT

### Budget 2019: Glarus investiert in die Gemeindeentwicklung

► mitg. Der Gemeinderat Glarus hat das Budget 2019 zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet. Bei einem Gesamtertrag von 54,54 Millionen Franken und einem Gesamtaufwand von 54,72 Millionen Franken resultiert im Budget ein Aufwandüberschuss von 186 000 Franken. Die Umsetzung verschiedener Investitionsprojekte, wie die Erneuerung der Primarschulanlage Netstal, der Wärmeverbund Glarus 2 (Schulhaus und Turnhalle Buchholz, Feuerwehrgebäude Buchholz, Betriebsgebäude Sportanlage Buchholz) und der bauliche Unterhalt

des Gemeindestrassennetzes führen zu höheren Abschreibungen. Da ein allfälliger Aufwandüberschuss in der Jahresrechnung 2019 vollständig durch das Eigenkapital gedeckt werden könnte, beantragt der Gemeinderat einen unveränderten Steuereffuss von 63 Prozent. Die Gemeindeversammlung wird am 30. November über Budget und Steuereffuss befinden.

**Auf der Homepage der Gemeinde Glarus ([www.gemeinde.glarus.ch](http://www.gemeinde.glarus.ch)) stehen unter dem Menüpunkt Politik / Gemeindeversammlung 30. November alle Detailunterlagen zum Budget 2019 der Gemeinde Glarus elektronisch zur Verfügung.**

### Belagsarbeiten in Netstal und Riedern

► mitg. In Netstal wird der Strassenbelag in der Rütigasse ab der Schiessanlage Butzi bis Auli Riedern saniert. Die Bauarbeiten beginnen in der Woche vom 29. Oktober und sollten nach vier Wochen abgeschlossen sein. Belagssanierungen sind auch im Gartenweg in Netstal geplant, zusätzlich werden durch die tb.glarus auch die Wasserversorgung und das Elektrizitätsnetz erneuert. Die Bauarbeiten werden in der Woche vom 5. November aufgenommen und sollten nach sechs Wochen abgeschlossen sein. Die Zufahrt ist während der Bauarbeiten nicht möglich, der Zugang zu Fuss bleibt gewährleistet.